AUS DER REGION SONNABEND, 4. MAI 2024

Pferdesport im Zentrum von Burgdorf

Himmelfahrtsturnier St. Georg mit Programm für vier Tage



Beeindruckende Szenen sind beim Reitturnier St. Georg in Burgdorf zu erleben.

BURGDORF. Der Frühling kann beim Reitturnier St. Georg mitten in Burgdorf, An der Bleiche 1, genossen werden. Für das ganz Himmelfahrtswochenende, also an vier Tagen vom 9. bis zum 12. Mai, gibt es Programm unter freiem Himmel. Der sportliche Wettkampf in unterschiedlichen Leistungsbereichen und Disziplinen verspricht spannende Unterhaltung von früh bis spät. Besucher erleben die Sportpferde aus nächster Nähe

und haben freien Eintritt.

Nebenbei gibt es Verpflegung. Eis, Crêpes, Würstchen und Pommes, Brötchen und Kuchen und diverse Getränke stehen zur Auswahl. Für Sonnabend und Sonntag, 11. und 12. Mai, wird zusätzlich noch ein Obst- und Gemüsestand aufgebaut sein. Fabian Janda, Vereinsvorsitzender und Organisator, lädt zum Besuch in Burgdorfs Zentrum, An der Bleiche 9, ein. Der Verein habe viel vorbereitet,

um den Aufenthalt für Besucher angenehm zu machen. Fabian Janda sagt: "Gäste sind willkommen. Auch das Mitbringen von Hunden ist möglich, sie müssen nur an der Leine geführt werden. Der Parkplatz für die Teilnehmer befindet sich auf dem Vereinsgelände, es sind kurze Fußwege bis zum Prüfungsplatz."

Zahlreiche Sponsoren machen die Durchführung des Reitturniers möglich. Dafür dankt der Reitverein St. Georg ausdrücklich. Weitere Informationen gibt auf der Internetseite www.stgeorg-burgdorf.de.

Im Vorfeld der Turniertage wurden von den Vereinsmitgliedern bereits viele Arbeitseinsätze durchgeführt und die Anlage für das Turnier vorbereitet und renoviert - der Spring und Dressurplatz wurde professionell begradigt und bearbeitet, um optimale Bodenverhältnisse zu

Zum Hintergrund: Der Reitverein St. Georg Burgdorf wurde im Jahr 1959 gegründet und hat derzeit heute rund einhundert Mitglieder. Wettkampf begeisterte Turnierreiter gehören ebenso dazu wie leidenschaftliche Freizeitreiter. Das Vereinsgelände hat eine besondere Lage zwischen Aue und Schützenplatz mitten im Herzen Burgdorfs. Die weitläufige Anlage verfügt über einen Longierzirkel, eine Reithalle, ein Dressurviereck sowie einen Sandspringplatz. Außerdem gibt es einen Stall mit zwölf Außen- und sechs Innenboxen. Sechs Sandpaddocks sind nutzbar, um den Pferden zusätzlichen Auslauf und Abwechslung zu bieten. Das nahe gelegene Burgdorfer Holz kann, bei reiterlichem Können, für Ausritte genutzt werden. Viele Vereinsmitglieder nehmen regelmäßig an Turnieren anderer Reitvereine in der Umgebung von Burgdorf teil.

Der Vereinsvorstand ist gebildet aus dem ersten Vorsitzenden Fabian Janda und dem zweiten Vorsitzenden René Schwippert; Vanessa Muhle ist Geschäftsführerin. Fabian Janda erklärt zu den nächsten Zielen: "Die Mitgliederzahl des Vereins soll wachsen. Wir wollen mehr Veranstaltungen machen. Unser erster Reiterflohmarkt fand Anfang April in der Reithalle des St. Georg Burgdorf statt und wurde sehr gut angenommen, so dass wir im Herbst erneut einen Reiterflohmarkt realisieren wol-

Weitere Informationen zum Turnier vom 9. bis 12. Mai sowie aktuelle Starter und später dann auch die Ergebnislisten gibt es

im Internet unter: www.turnierservice-jungk.de.

Insgesamt wird es rund 800 Starts verteilt auf 29 Prüfungen geben. Hier die Übersicht in Kür-

9. Mai: Der Himmelfahrtstag ist Kindertag mit Amateurprüfungen in Dressur und Springen auf E Niveau. Neben den Mini-Stilspringwettbewerben U18 gibt es auch den Führzügel-Wettbewerb mit Kostüm für die Jüngsten – ausgeschrieben mit Sonderehrenpreis für die drei schönsten Kostüme.

"Jump and Run" ist die Anforderung der neunten Prüfung an diesem Tag. Dabei bilden jeweils Reiter mit Pferd und Läufer Teams. Nach Beendigung des Springparcours muss der Läufer oder die Läuferin den gleichen Parcours überwinden. Die Sprünge werden mit 50 Zentimeter Höhe aufgebaut sein. Strafpunkte werden in Strafsekunden umgerechnet und der benötigten Zeit hinzugerechnet. Sieger ist das Team mit der schnellsten Gesamtzeit.

Zusätzlich zum sportlichen Wettkampf wird zur Unterhaltung der jungen Zuschauer eine Hüpfburg aufgestellt sein.

10. Mai: Dressurprogramm gibt es am Freitag mit fünf Prüfungen, von Klasse A, eine Jungpferdeprüfung, bis hin zur Klas-

11. Mai: Springprogramm am Sonnabend mit sieben Prüfungen, Start mit Springpferdeprüfungen der Klasse A-L, dann A** bis M-Springen.

12. Mai: Springprogramm am Sonntag von E bis M und noch eine Führzügelklasse für die jüngsten Teilnehmer.Besondere sportliche Konkurrenz wird die Amateur-Springprüfung Klasse A** bieten, denn sie als Qualifikation für den Oldie-Cup ausgeschrieben.



Für Besucher gibt es Verpflegung und Unterhaltung am Turnier-

